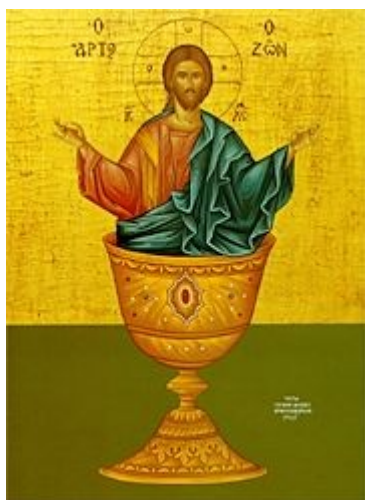


Kinderkatechese:

Die orthodoxen Christen



Wir sind orthodoxe Christen. Was ist ein Christ und was ist ein orthodoxer Christ?

„Orthodox“ kommt aus dem Griechischen und bedeutet übersetzt: „rechtverherrlichend“, „rechtgläubig“:

(altgriech. **Ορθός**, richtig, geradlinig‘ **δόξα** ‚Verehrung‘ oder **δοκείν** ‚Glaube‘, d. h. die richtige Verehrung Gottes oder die richtige Lehre über Gott).

Wer also wirklich orthodox ist, verehrt Gott richtig und glaubt auch in richtiger Weise an ihn.

Und was ist ein Christ? Er ist ein Bruder Jesu Christi, des Gesalbten Gottes, des Messias, adoptiert durch die heilige Taufe und nun Eigentum Gottes; Christus erkaufte uns aus den Händen des Teufels und der Sünde durch sein Blut. Wir gehören jetzt Christus. Wir sind Kinder Gottes. Ohne Christus, wären wir für immer verloren gewesen.

Also ist ein orthodoxer Christ so: „*Ein Christ ist eine Nachbildung Christi, so weit es dem Menschen möglich ist, sowohl in den Worten, als auch in den Werken und in den Gedanken, und er glaubt richtig und fehlerfrei an die Heilige Dreifaltigkeit.*“ (Hl. Johannes Klimakos)

Jesus Christus ist die Wahrheit. Wir sind Kinder der Wahrheit. Ein orthodoxer Christ zu sein bedeutet also, in der Wahrheit und mit der Wahrheit zu leben:

Der Älteste (*der Apostel Johannes*) der auserwählten Herrin (*die Kirche Gottes*) und ihren Kindern, die ich liebe in der Wahrheit; und nicht ich allein, sondern auch alle, die die Wahrheit erkannt haben, um der Wahrheit willen, die in uns bleibt und mit uns sein wird in Ewigkeit. Mit uns wird sein: Gnade, Barmherzigkeit, Friede von Gott, dem Vater, und von Jesus Christus, dem Sohn des Vaters, in Wahrheit und Liebe. **Ich habe mich sehr gefreut, dass ich von deinen Kindern einige gefunden habe, die in der Wahrheit wandeln, wie wir von dem Vater ein Gebot empfangen haben.** Und nun bitte ich dich, Herrin, nicht als schriebe ich dir ein neues Gebot, sondern das, welches wir von Anfang an gehabt haben: dass wir einander lieben. Und dies ist die Liebe, dass wir nach seinen Geboten wandeln. Dies ist das Gebot, wie ihr es von Anfang an gehört habt, dass ihr darin wandeln sollt. Denn viele Verführer sind in die Welt hinausgegangen, die nicht Jesus Christus, im Fleisch gekommen, bekennen; dies ist der Verführer und der Antichrist. (2 Joh 1-7)

Wer nicht mit Christus, mit der Wahrheit, leben möchte, befindet sich also automatisch im Einflussbereich des Bösen.

Freiwillige Fleißarbeit: Bitte Gott, um den Geist der Wahrheit und der Weisheit.